

## Ergebnisse 1. Halbjahr 2022

- Zufriedenstellende Halbjahresergebnisse mit einer stabilen laufenden operativen Marge von 4,2%
- Fortführung der Integration der seit 2021 übernommenen Unternehmen

Auf seiner Sitzung am 1. September hat der Verwaltungsrat der STEF-Gruppe, dem europäischen Marktführer für temperaturgeführte Transport- und Logistikdienstleistungen im Lebensmittelbereich, den Abschluss für das erste Halbjahr 2022 genehmigt.

**Stanislas Lemor, Vorstandsvorsitzender und CEO von STEF**, erklärte dazu: *"Nach der zunächst dynamischen Entwicklung im Anschluss an die Gesundheitskrise, dank derer die STEF-Gruppe solide Halbjahresergebnisse aufweisen konnte, sehen wir uns nun mit einer Beschleunigung der Inflation konfrontiert, die unsere Betriebskosten stark belastet. Gleichzeitig verzeichnen wir einen beispiellosen Anstieg der Energie- und insbesondere der Strompreise. In diesem zunehmend unsicheren Umfeld bereitet sich die Gruppe darauf vor, der Verlangsamung der Geschäftstätigkeit in den kommenden Monaten entgegenzuwirken."*

Ergebnisrechnung (in Mio. €)	1. HJ 2021	1. HJ 2022	Veränderung
<b>Umsatz</b>	<b>1 636,8</b>	<b>2 013,6</b>	<b>+23,0%</b>
<b>Laufendes Betriebsergebnis</b>	<b>68,6</b>	<b>84,6</b>	<b>+23,3%</b>
Betriebsergebnis	67,6	90,2	+33,4%
Finanzergebnis	(3,5)	(2,9)	
Ergebnis vor Steuern	64,1	87,3	+36,0%
<b>Nettoergebnis, Konzernanteil</b>	<b>45,3</b>	<b>66,0</b>	<b>+45,8%</b>

Betriebsergebnisse (in Mio. €)	1. HJ 2021	1. HJ 2022
STEF Frankreich	49,2	68,3
STEF International	26,1	32,9
Seetransport	(12,7)	(13,8)
Sonstige Aktivitäten	5,1	2,7
<b>Total</b>	<b>67,6</b>	<b>90,2</b>

### Halbjahresinformationen nach Ländern und Geschäftsbereichen

Trotz eines Volumenrückgangs im 2. Quartal sind die Ergebnisse des 1. Halbjahres zufriedenstellend. Ausserdem konnte die Gruppe Gewinne aus der Veräusserung von Vermögenswerten in Höhe von insgesamt 10 Millionen Euro verbuchen.

#### **STEF Frankreich**

- Der Geschäftsbereich Frischwaren verzeichnete bis Anfang Mai eine gute Dynamik, zum Ende des Halbjahres dann allerdings einen Rückgang des Geschäftsvolumens.
- Das Tiefkühlgeschäft weist nach dem Weggang eines Kunden zu Beginn des Jahres eine geringere Auslastung der Lager auf und wird durch die hohen Strompreise erheblich beeinträchtigt.
- Im Bereich der Ausser-Haus-Verpflegung ist das Entwicklungsniveau dank der Unterzeichnung neuer Verträge und der Inbetriebnahme eines spezialisierten Netzwerks zufriedenstellend.
- Der Geschäftsbereich Fisch & Meeresfrüchte wurde neu organisiert, wodurch sich seine Rentabilität erhöht hat.

## **STEF International**

- Spanien verzeichnet eine sehr gute Dynamik und konsolidiert sein auf frische und tiefgefrorene Lebensmittel ausgerichtetes Transportnetzwerk mit der Übernahme der TTC-Gruppe in Galizien Anfang Juli.
- Die Schweiz konnte für die Niederlassung in Kölliken einen wichtigen Neukunden gewinnen und stärkt ihre Position im Tiefkühlsegment durch die Übernahme der Frigosuisse AG in der Deutschschweiz.
- In Grossbritannien setzt die Gruppe die Integration des zum 31. Dezember 2021 übernommenen Unternehmens Langdons fort, das in einem sehr wettbewerbsintensiven Markt gute Ergebnisse erzielt.

## **Seetransport**

- Auf der Schifffahrtslinie Marseille-Tanger wurde der Passagierbetrieb zwar Mitte April nach der Aufhebung der Beschränkungen im Zusammenhang mit der Gesundheitskrise wieder aufgenommen, doch die Auslastungsraten im Passagier- und Frachtverkehr erreichen noch nicht ihr volles Potenzial.
- Was den Seeverkehr nach Korsika betrifft, entsprechen die Geschäftsaktivitäten von La Mériidionale den Prognosen.
- Die Reederei reichte Ende Juli ihre Antwort auf die Ausschreibung für den Vertrag über den öffentlichen Seeverkehrsdienst für Korsika 2023-2029 ein.

## **Perspektiven**

In einem komplexen geopolitischen und wirtschaftlichen Umfeld ist die Unternehmensgruppe STEF weiterhin von ihrem widerstandsfähigen Geschäftsmodell überzeugt, bleibt jedoch für das zweite Halbjahr wachsam und wird dabei den Auswirkungen der Inflation, den Energiefragen und der Entwicklung der Zinssätze besondere Aufmerksamkeit schenken. Sie wird auch die Integration der kürzlich erworbenen Unternehmen fortsetzen, die die Position der Gruppe in Europa weiter ausbauen.

Der Halbjahresabschluss wurde von den Prüfern einer begrenzten Überprüfung unterzogen und wird auf der Webseite der Gruppe veröffentlicht.

Nächste Veröffentlichung

Umsatz 3. Quartal 2022: 20. Oktober 2022, nach Börsenschluss

---

Pressekontakt: catherine.marie@stef.com - Tel.: + 33 (0)1 40 74 29 64 / +33 (0)6 35 23 10 88  
Website: www.stef.com - ISIN-Code: FR0000064271 - REUTERS-Code: STE.PA - BLOOMBERG-Code: STF.FP